



# **Thesen zum Lesen und Einführung des LeseNavigators**

Initiative zur  
Lesekompetenzförderung  
in der Sekundarstufe I

Werkstatt-Tage am 5.1. und 11.1.2010



## Lesen bedeutet Verstehen

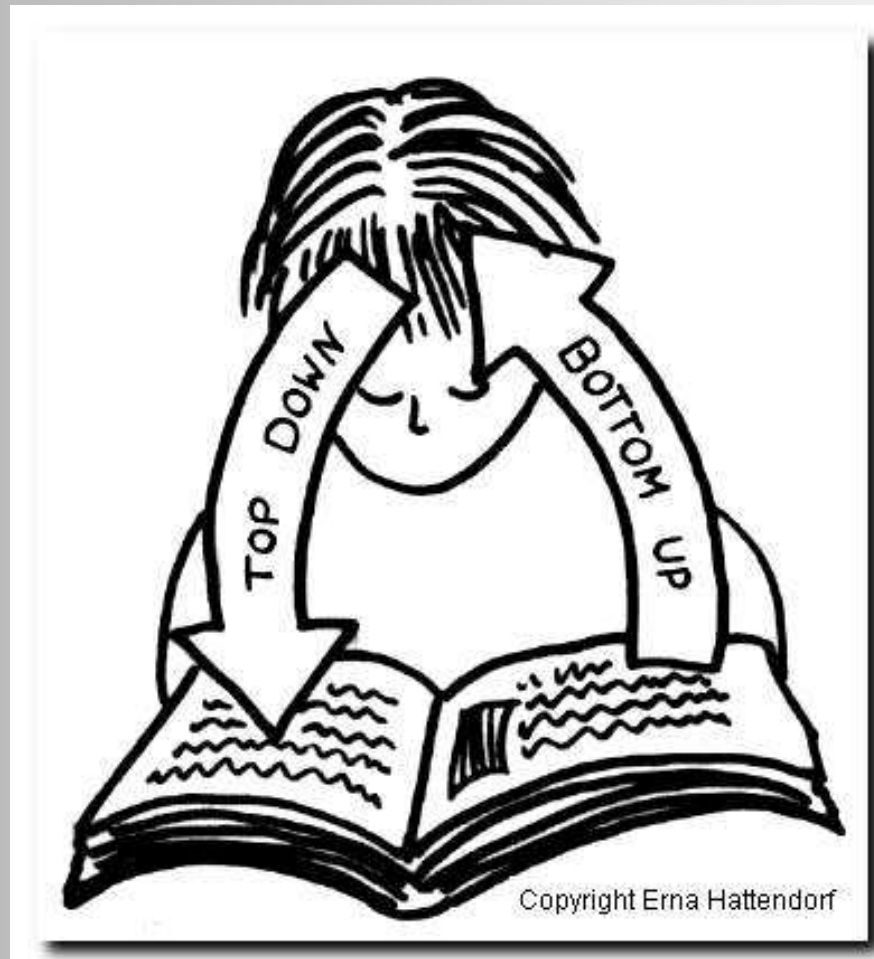
Lesekompetenz heißt mehr als Informationen aus Texten entnehmen zu können. PISA untersucht vor allem die Fähigkeit, geschriebene Texte unterschiedlicher Art in ihren Aussagen, ihren Absichten und ihrer Form zu verstehen und in einen größeren Zusammenhang einordnen zu können.

(Deutsches PISA-Konsortium, 2007)

## Leseverstehen in den KMK-Bildungsstandards

- ◆ Fach Deutsch: Das Verstehen von Texten (literarischen und Sachtexten) ist wichtig zur Entwicklung von Lesefreude und Leseinteresse und Ausbildung von Empathie und Fremdverstehen.
- ◆ Bereich Mathematik und Naturwissenschaften: Das Verstehen von Fachtexten (auch in Form von Graphiken, Diagrammen, Tabellen, Symbolen, Formeln) ist notwendig zur Verarbeitung und Gewinnung von Wissen.

# Lesen ist Konstruktion von Bedeutung



# Der Leseprozess verläuft über mehrere Ebenen

## Textverstehen

Herstellen satzübergreifender Bedeutungseinheiten und mentale Repräsentation des Gelesenen

## Satzebene

Herstellen von syntaktischen und semantischen Beziehungen:  
Die Ziege geht zum Tor.

## Wortebene

Erfassen von Wortbedeutungen:  
das Tor – der Tor

## Buchstabenebene

Erkennen einzelner Wörter: Ziege

## **Gute Leser verwenden Lesestrategien – schwache Leser brauchen Lesestrategien**

- ◆ Strategie = optionales Vorgehen nach dem „Wenn-dann-Prinzip“ in Ausrichtung auf bestimmte selbst gesetzte Leseziele
- ◆ Prinzip ‚Selbststeuerung der Lernenden‘
- ◆ Schrittweise Heranführung schwacher Leser
- ◆ gute Leser als Experten einbeziehen (z.B. bei der Einführung und Anwendung)

# Lesestrategien unterstützen das Leseverstehen in den verschiedenen Ebenen

- ◆ Aktivierung von Vorwissen -> Wortbedeutungen besser verstehen
  - ◆ Texte mit komplizierten Satzstrukturen genau lesen -> sprachliche Komplexität auf der Satzebene bewältigen
  - ◆ Die Strukturen eines Textes auf Sinnabschnitte und Teilthemen hin erschließen -> textuelle Komplexität bewältigen
- > Beförderung von Motivation und Interesse

## Lesestrategien fördern selbstständiges Lernen in allen Fächern

- ◆ mehr selbstständiges Lesen, weniger aufgabengelenktes Lesen als Ziel eines schülerorientierten Unterrichts
- ◆ Förderung von Lesekompetenz in allen Fächern zur Sicherung von Nachhaltigkeit
- ◆ fachübergreifende Zusammenarbeit von Lehrkräften, damit Schülerinnen und Schülern viele Anwendungs- und Transfergelegenheiten für Lesestrategien geboten werden



## Der LeseNavigator ist ein differenziertes Set von Lesestrategien

- ◆ Orientierung an einer Schrittfolge des Lesens: Strategien vor, während, nach dem Lesen
- ◆ Differenzierung in ein Starter- und ein Profi-Set, um unterschiedlich starke Leser/innen anzusprechen
- ◆ Aufforderungen zum Nachdenken über Wirkungen, Stile, Kontexte, Qualitäten von Texten – entscheidend für Lernprozesse

# Mit dem LeseNavigator kontinuierliche Sachtexte verstehen

## LeseNavigator

Sachtexte verstehen mit Lesestrategien

Starter-Set für:



## LeseNavigator

Sachtexte verstehen mit Lesestrategien

Profi-Set für:



## VOR DEM LESEN

1

### Erwartungen an den Text formulieren

Verschafe dir einen **ersten Überblick** über den Text.

Sieh dir dazu die Überschrift, alle Teilüberschriften und alle Abbildungen an.

Worum geht es vermutlich in dem Text?

Was weißt du schon über das Thema?

Was möchtest du aus dem Text über das Thema erfahren?

## WÄHREND DES LESENS

2

### Erste Navigation im Text – sich orientieren

Lies nur den Anfang, einige Sätze aus der Mitte und den Schluss.  
Kannst du jetzt genauer sagen, worum es in dem Text geht?

Zu welchem Typ von Texten könnte der Text gehören?

Ist er nach deiner ersten Vermutung z.B. ein Text, der

- einen Sachverhalt genauer beschreibt,
- etwas erklärt,
- eine Geschichte erzählt,
- ein Problem und mögliche Problemlösungen darstellt,
- etwas behauptet und Argumente für diese Behauptung angibt?

Die gelb umrandeten Strategien stellen eine Erweiterung auf dem LeseNavigator Profi-Set dar.

## WÄHREND DES LESENS

3

### Zweite Navigation im Text – genau lesen

Falls Du meinst, dass einzelne Textstellen und Wörter nicht (so) leicht zu verstehen sind, nutze die folgenden Lesestrategien.

Lies den Text genau.

Setze am Rand Häkchen neben die Textstellen, die du **verstanden** hast. Setze am Rand Fragezeichen neben Textstellen, die du noch **nicht so gut verstanden** hast.

*Navigation im allgemeinsten Sinn* schließt noch weitere Aspekte ein, z.B. den **Gleichgewichtssinn** und die **Raumvorstellung**. Sie kann definiert werden als sich Zurechtfinden in einem **topografischen Raum**, um einen gewünschten Ort zu erreichen. Aus ähnlichen Gründen wurde auch das Zurechtfinden in Computerprogrammen als Navigation oder **Browsing** bezeichnet.

?

✓

Die gelb umrandeten Strategien stellen eine Erweiterung auf dem LeseNavigator Profi-Set dar.

## WÄHREND DES LESENS

4

### Dritte Navigation im Text – Textstellen klären

Lies jetzt die Textstellen noch einmal, die du noch **nicht so gut verstanden** hast, auch die Sätze davor und danach.

Versuche so herauszufinden, was die Textstellen bedeuten.

Wenn jetzt einige Textstellen noch **unklar** sind, unterstreiche die Wörter, die du nicht kennst. Schlage sie nach. Nutze z.B. ein Wörterbuch oder Lehrbuch.

Versuche nun, mit Hilfe der geklärten Wörter die Textstellen zu verstehen.

## WÄHREND DES LESENS

5

### Vierte Navigation im Text – zentrale Textaussagen erkennen

Falls du meinst, dass es nicht (so) leicht ist, die wichtigsten Aussagen des Textes herauszufinden, nutze die folgenden Lesestrategien.

Lies den Text noch einmal.

Unterstreiche **zentrale Aussagen** im Text (Sätze oder Teilsätze) oder formuliere selbst zentrale Aussagen und schreibe sie an den Rand des Textes.

Teile nun den Text in **Sinnabschnitte** ein.

Beachte: Sinnabschnitte müssen nicht den Abschnitten des Textes entsprechen.

Gib jedem Abschnitt eine **Überschrift**, die deutlich macht, worum es in diesem geht.

## NACH DEM LESEN

6

Falls du meinst, dass es nicht (so) leicht ist, die Zusammenhänge zwischen den wichtigsten Aussagen des Textes festzustellen, nutze die folgende Lesestrategie.

Fertige ein Schaubild an, das zeigt, in welchem Zusammenhang die wichtigsten Aussagen des Textes zueinander stehen.

Du kannst dir ein eigenes Schaubild ausdenken.

In vielen Fällen kannst du auch eines der folgenden Schaubilder nutzen:

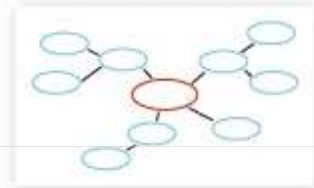




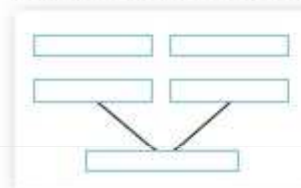
## NACH DEM LESEN

7

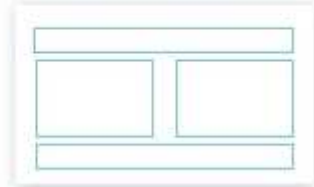
Für einen beschreibenden Text



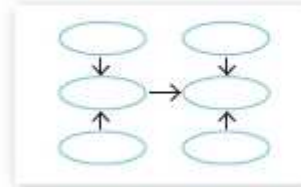
Für einen erklärenden Text



Für einen argumentativen Text



Für einen problemlösenden oder erzählenden Text



© LISUM / Universität Potsdam 2010

Die gelb umrandeten Strategien stellen eine Erweiterung auf dem LeseNavigator Profi-Set dar.

## NACH DEM LESEN

9

### Die Funktionen des Textes bestimmen und den Text bewerten

Nutze die folgenden Strategien, falls du meinst, dass sie für das Textverstehen sinnvoll sein könnten:

Wie ist der Text sprachlich gestaltet?

Ist der Text sprachlich so gestaltet und so aufgebaut, dass er seine Absicht beim Leser erreichen kann?

Bist du mit den zentralen Aussagen des Textes einverstanden?

Vergleiche den Text mit anderen Texten zu dem gleichen Thema, die du schon gelesen hast.

## NACH DEM LESEN

8

### Die Funktionen des Textes bestimmen und den Text bewerten

Sieh dir noch einmal dein Schaubild an. Kannst du jetzt genauer sagen, zu welchem Texttyp der Text gehört? (Vergleiche Streifen 2.)

Hast du aus dem Text das erfahren, was du über das Thema wissen wolltest?

Wie hat dir der Text gefallen? Warum hat er dir gefallen / nicht gefallen?

Was möchte der Text beim Leser bewirken?

Hat der Text bei dir seine Absicht erreicht?

Die gelb umrandeten Strategien stellen eine Erweiterung auf dem LeseNavigator Profi-Set dar.

## NACH DEM LESEN

9

### Die Funktionen des Textes bestimmen und den Text bewerten

Nutze die folgenden Strategien, falls du meinst, dass sie für das Textverstehen sinnvoll sein könnten:

Wie ist der Text sprachlich gestaltet?

Ist der Text sprachlich so gestaltet und so aufgebaut, dass er seine Absicht beim Leser erreichen kann?

Bist du mit den zentralen Aussagen des Textes einverstanden?

Vergleiche den Text mit anderen Texten zu dem gleichen Thema, die du schon gelesen hast.

Die gelb umrandeten Strategien stellen eine Erweiterung auf dem LeseNavigator Profi-Set dar.

## NACH DEM LESEN

10

### Über die eingesetzten Lesestrategien nachdenken

Hast du den Text so gut verstanden, dass du damit zufrieden bist?  
Ist das nicht der Fall, dann überlege, was du tun könntest, um ihn besser zu verstehen.

Welche Navigationsschritte (1 bis 9) haben dich beim Textverstehen am meisten unterstützt?

Die gelb umrandeten Strategien stellen eine Erweiterung auf dem LeseNavigator Profi-Set dar.

# Profi-Selbsteinschätzungsbogen

Schüler-Selbstbeobachtungsbogen für: \_\_\_\_\_

Ausgefüllt am: \_\_\_\_\_

Schätze ein, wie du die Lesestrategien anwenden konntest, indem du ein entsprechendes Feld markierst.

	Ich kann	trifft voll zu	trifft überwiegen d zu	trifft eingeschränkt zu	trifft nicht zu
<b>Vor dem Lesen</b>	nach einem ersten Überblick herausfinden, worum es vermutlich im Text geht.				
	Wissen zum Thema einbringen.				
	formulieren, was ich aus dem Text erfahren möchte.				

## Zwei Möglichkeiten der Einführung bieten sich

- ◆ informierend: Lesestrategien schrittweise einführen und die Anwendung durch kleine Aufgaben steuern

oder

- ◆ modellierend: Lehrerin/ Lehrer demonstriert selbst die Anwendung der Lesestrategien an einem Text mit der Methode des „lauten Denkens“

## Die Arbeit mit Lesestrategien braucht Zeit

- ◆ Lesestrategien ‚nach und nach‘ einführen und dabei die Schülervoraussetzungen berücksichtigen
- ◆ eigene Unterrichtseinheiten sind erforderlich
- ◆ Lesestrategien von Schülern selbstständig anwenden lassen, nach Möglichkeit einschließlich einer eigenständigen Auswahl
- ◆ Erfahrungen gemeinsam auswerten



# Lesestrategien fördern individuelles Lernen in der ganzen Schule

- ◆ fachübergreifende Nutzung
- ◆ Arbeit damit in der ganzen Schule: Verknüpfung mit weiteren Fördermöglichkeiten bis hin zu Förderplan und zum schulinternen Curriculum

# Lesestrategien sind (k)ein Patentrezept

- ◆ Der erfolgreiche Erwerb von Lesestrategien unterstützt Verstehensprozesse!
- ◆ Vor allem Texte mit komplexer Struktur oder solche, die spezielles Vorwissen einfordern, können trotz Strategienutzung ggf. unverstanden bleiben.
- ◆ Die systematische Verwendung der Lesestrategien in der Gesamtheit der Fächer kann den Schulerfolg aller Schülerinnen und Schüler wirksam befördern.

# Literatur:

- ◆ Artelt, C., McElvany, N., Christmann, N., Richter, T. Groeben, N., Köster, J., Schneider, W., Stanat, P., Ostermeier, C , Schiefele, U. Valtin, R. & Ring, K. (2005). *Förderung von Lesekompetenz – Eine Expertise*. Bonn, Berlin: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).  
[[http://www.bmbf.de/pub/bildungsreform\\_band\\_siebzehn.pdf](http://www.bmbf.de/pub/bildungsreform_band_siebzehn.pdf)]
- ◆ Garbe, Christine/ Holle, Karl / Jesch, Tatjana: *Texte lesen. Lesekompetenz, Textverstehen, Lesedidaktik, Lesesozialisation*. Paderborn 2008.
- ◆ Groeben, Norbert/ Hurrelmann, Bettina (Hrsg.): *Lesekompetenz. Bedingungen, Dimensionen, Funktionen*. Weinheim und München 2002.
- ◆ Leubner, Martin: *Gebrauchstexte und ihre Didaktik*. In: Günter Lange und Swantje Weinhold (Hrsg.): *Grundlagen der Deutschdidaktik. Sprachdidaktik – Mediendidaktik – Literaturdidaktik*. 3. Aufl. Baltmannsweiler 2007, S. 319-346.
- ◆ Rosebrock , Cornelia/ Nix, Daniel: *Grundlagen der Lesedidaktik und der systematischen schulischen Leseförderung*. 2. Aufl. Baltmannsweiler 2008.